

# Schießen und hüpfen

Kinder toben beim Spielefest

Wöllstadt (pm). Das Wetter war durchwachsen, den Kinder, die zum Wöllstädter Spielefest gekommen waren, hat das aber nicht viel ausgemacht. Trotz des zwischenzeitlichen Regens kamen rund 50 Kinder zum Fest und haben sich an den 15 Spielstationen ausgetobt. Es gab eine Turnstation, an der die Kinder auf einen Kasten kletterten, dann über eine Bank balancierten, krabbeln oder laufen konnten und zum Schluss wieder von einem Kasten springen durften. Wie bereits im vergangenen Jahr durften die Kinder mit Wasser auf ein Haus spritzen, das Fußballspiel mit den Luftpumpen war ebenfalls wieder dabei.

Diesmal wurde zudem eine Slackline gespannt, es gab eine Station zum Dosenwerfen und eine Angelstation. Es gab auch zwei

Wurfstationen, einmal eine Torwand mit sich drehendem Torwart und Zielwurfstation, an der sich eine Scheibe mit drei Löchern am Wurfloch vorbei drehte. Mit der Armbrust durften die Kinder ebenfalls auf eine sich drehende Scheibe schießen. Daneben gab es noch ein paar einfachere Stationen, zum Beispiel Turmstapeln.

Die meisten der Spielgeräte wurden vom Sportkreis Wetterau ausgeliehen. Nach jeder Station bekamen die Kinder einen Aufkleber oder Stempel in ihre Laufkarte, anschließend konnten sie sich beim Glücksrad noch einen Extragewinn erspielen. Am Ende gab's kleine Geschenke für die Teilnehmer. Für alle, die noch nicht genug vom Spielen hatten, war noch ein kleiner Spielparcours aufgebaut worden.



Balancieren auf der Slackline – nur eine der vielen Stationen beim Spielefest. (Foto: pv)

Am 13. September ab 14 Uhr  
an der Fritz-Erler-Schule



Turnverein Nieder-Wöllstadt